

Tülaus Rat bespricht Gestaltung des Spielplatzes am Fasanenweg

Politik beschließt Schwerinsfeld III mit 41 neuen Bauplätzen – Neue Beleuchtung am Schützenplatz

VON BURKHARD HEUER

TÜLAU. Die Gemeinde Tülaus expandiert und will weiteren Familien die Möglichkeit geben, sich in der aufstrebenden Gemeinschaft anzusiedeln. Diese Planungen prägten die jüngste öffentliche Ratssitzung in der Gastwirtschaft Glupe. Auf der Tagesordnung standen unter anderem das geplante Baugebiet „Schwerinsfeld III“ sowie die Neugestaltung des Kinderspielplatzes Fasanenweg. Beide Projekte hängen insofern zusammen, als man Kindern aus dem bereits bestehenden sowie dem künftigen Wohngebiet sichere und attraktive Spielmöglichkeiten anbieten möchte.

→ Der Gemeinderat hofft, im Frühjahr 2020 mit den Arbeiten beginnen zu können.

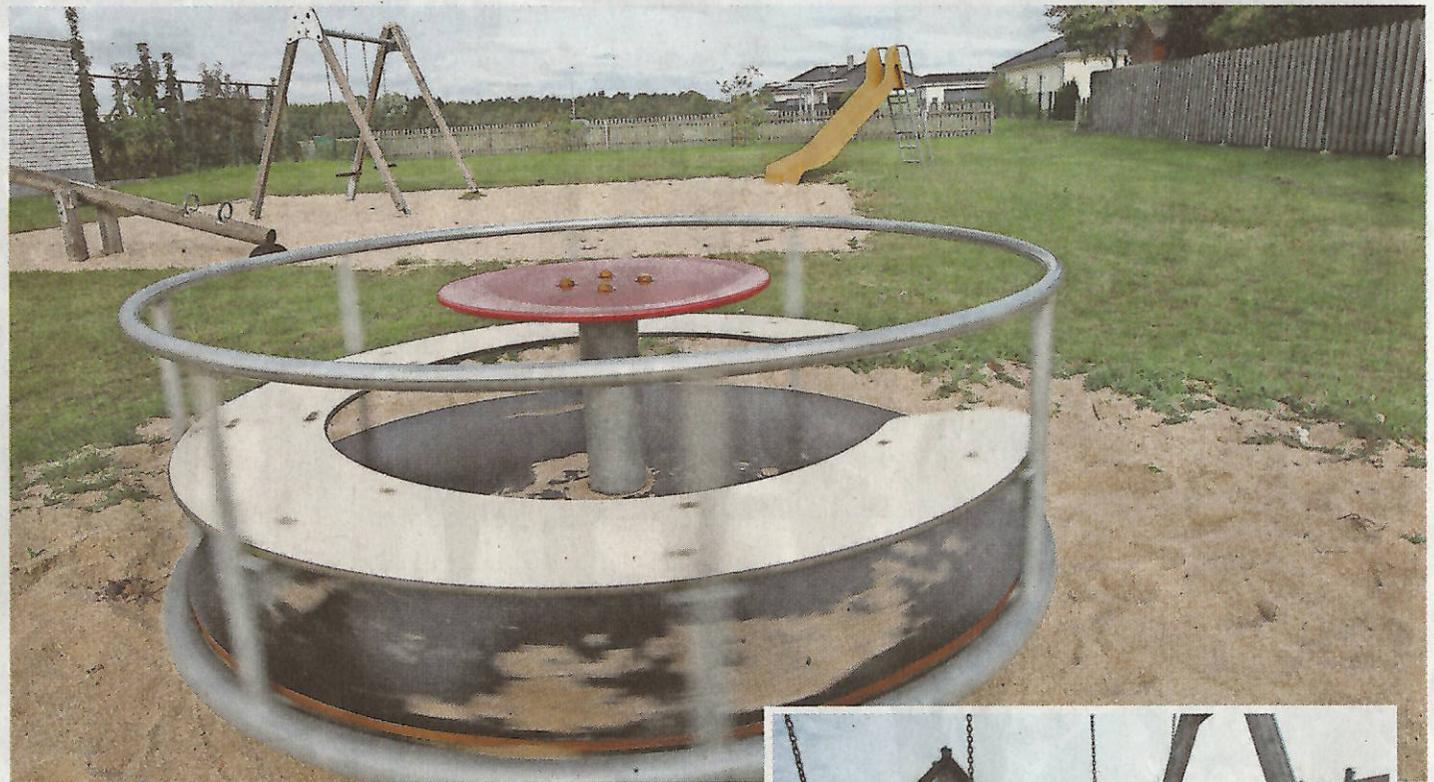
Dafür hat sich nach Worten von Bürgermeister Martin Zenk (SPD) auch eine Arbeitsgruppe engagiert, deren Anliegen eine positive Gemeindeentwicklung ist. Es sei festgestellt worden, dass der Spielplatz in seinem jetzigen Zustand alt und unattraktiv sei, vorhandene Geräte müssten mehrmals im Jahr repariert werden. Innerhalb des Gemeindeentwicklungsforums sei daher der Wunsch der Bevölkerung erörtert worden, bessere Spielmöglichkeiten anzuschaffen. In der

Sitzung des Gemeinderates wurde die Ausschreibung von Spielgeräten begutachtet, man entschied sich für das Angebot der Firma Ziegler aus Zeitlitz. „Es ist nicht das günstigste“, so Bürgermeister Zenk, „aber nach unseren Einschätzungen geeignetste Angebot für den Fasanenweg.“

Entstehen sollen unter anderem Schaukel und Nestschaukel, Rutsche, Kletterkombi, ein Weidenflechtzaun als Sichtschutz, eine kleine Hütte fürs Picknick und anderes mehr. Den Weidenflechtzaun könnten die Kinder selbst mitgestalten, während für andere Aufbauarbeiten wieder fleißige

ge Helfer aus der Bevölkerung zum Einsatz kommen sollten. Der Gemeinderat hofft, im Frühjahr 2020 mit den Arbeiten beginnen zu können. Für die Materialien überwiegend aus widerstandsfähigem und pflegeleichtem Robinien-Kernholz werden rund 21 000 Euro investiert.

Dass zukünftig noch mehr Betrieb auf dem umgestalteten Kinderspielplatz herrscht, dafür sollte das neue Baugebiet Schwerinsfeld III mit 41 Bauplätzen sorgen, das der Gemeinderat einstimmig auf



Umgestaltung geplant: Der Spielplatz soll künftig sichere und attraktive Spielmöglichkeiten bekommen.

FOTOS (2): LEA REBUSCHAT

den weiteren Weg schickte. Ein Erschließungsträger wird die Infrastruktur für die neuen Eigenheime sichern. Gleichzeitig ist eine weitere kleinere Fläche mit fünf Bauplätzen in unmittelbarer Nähe vorgesehen.

Ratsmitglied Veronika Klopp (CDU) regte allerdings an, für zukünftige Baugebiete eine Form von örtlicher Bau-

vorschrift zu entwickeln. „Wir wollen hier nämlich keine Schottergärten“, sagte sie.

Einstimmig beschlossen wurde auch die Erneuerung der Straßenbeleuchtung am Schützenplatz. Weil hier unter anderem auch zusätzliche Kabel verlegt werden müssen, erhöht sich die Investitionssumme von 18 000 auf rund 23 000 Euro.

